

Inhalt

Einleitung	9
1. Kapitel	
Die kulturelle Ausstellung der (neuen) Nation	19
Deutsche Kunst auf der Weltausstellung in St. Louis 1904	19
Schlüsselbegriffe: Modernismus, auswärtige Kulturpolitik, Kulturmacht ..	24
Entstehen der Kunstkonkurrenz zwischen Frankreich und Deutschland ..	27
Auswärtige Kulturpolitik als Ergebnis eines Wechselverhältnisses	32
Möglichst unsichtbar: das Auswärtige Amt	35
Deutsche Kultur: Definitionen und Diskurse um 1900	45
Reformagenda versus wilhelminisches Prestigedenken	48
Pionierrollen: französische Kulturpolitik, deutsche Wissenschaftsorganisation	55
Preußens Innovationen	64
Kaiser Wilhelm II. als Schausteller auswärtiger Kulturpolitik	68
Internationalismus als Faktor auswärtiger Kulturpolitik	81
Die wissenschaftliche Vormacht und ihre Illusionen	89
Erprobungsterrain Amerika	100
Bethmann Hollweg, Lamprecht und die Probleme kultureller Auslandsarbeit	109
Die Werkbundausstellung in Köln 1914	116
2. Kapitel	
Deutsche Kultur: nationale Kultur? Eine kritische Gegenbilanz	123
Der Nationalstaat als unzuverlässiger Kompass für Kultur	123
Zugzwänge der Nationalstaatsgründung	124
Die andere kulturelle Präsenz: Auswandererkulturen	128
Kolonialismus und Westorientierung	138
Das Verhältnis zum Osten	145
Einbezug und Ausgrenzung Österreichs	153
Österreich und die deutsche Kulturnation	159
Mehrfachidentitäten und Außenperspektiven	166
Juden und die deutsche Kultur	173

3. Kapitel**Der Krieg um die Kulturmacht 185**

Die Gleichsetzung von Kultur und Militär	185
Kulturkrieg und die „Ideen von 1914“	194
Das andere Augusterlebnis	202
Russische und amerikanische Reaktionen	208
Reichsdeutsche, Auslandsdeutsche und die völkische Intervention in der Kultur	215
Zerstörung der Kultur?	221
Unter Verbündeten: Kultur in den deutsch-österreichischen Beziehungen	229
Trotz Krieg: Die internationale Resonanz der Werkbund-Kultur	238
Ein (halb) offenes Fenster: Neutrale Länder	241
Hässliche Deutsche, moderne Deutsche: Wertungen von außerhalb	248
Die preußische Denkschrift über Auslandsstudien	253
Sympathisanten: Die Juden im Ersten Weltkrieg	256
Militärmacht als Kulturmacht	266
Schlachtfeld Wissenschaft	279

4. Kapitel**Die Kulturpolitik der Weimarer Republik 289**

Stresemanns Fazit	289
Kulturpolitik als Weimars Chance	290
Die Widersprüche auswärtiger Kulturpolitik nach dem Kulturkrieg	300
Isolation, Modernität und Kunstdiplomatie des neuen Staates	311
Boykott und Selbstboykott der deutschen Wissenschaft	322
Deutsch-französische Konfrontation: Schlechte Verlierer, schlechte Sieger	335
Berlins Rolle als Kulturhauptstadt Osteuropas	341
Berlin und Wien: Verfestigte Kulturachse	352
Minderheiten und die Ethnifizierung von Kultur	364
Nach Locarno: Die zweite Phase auswärtiger Kulturpolitik	373
Begegnungstheorie und nationaler Aufbruch der Jugend um 1930	386
Internationalismus: Feind nationaler Kultur?	394
Gegen die Krise: Hoffnung und Vielfalt des internationalen Kulturaustauschs	404

5. Kapitel**Die Mobilisierung deutscher Kultur im Dritten Reich 419**

Auswärtige Kulturpolitik und Hitlers rassistische Kulturagenda	419
Kultur als Instrument bei der Staats(neu)gründung	427
Kulturpolitik, Propaganda und das Erbe des Ersten Weltkrieges	437
Die Ausgrenzung der Juden: Flucht, Vernichtung, Weitermachen	446
Machtkämpfe um auswärtige Kulturpolitik 1933–1937	455
Wissenschaftsemigranten	464
Kultur im Auslandseinsatz: Werbung um Polen, Großbritannien, Italien	470
Die Kultur-Achse: Mussolinis Italien als Partner und Rivale	482
Das ‚andere Deutschland‘ im Exil	488
Nationalsozialistische Kulturpolitik gegenüber Frankreich	504
Die Rolle der Wissenschaft für die Außenwirkung deutscher Kultur ...	522
Die Mobilisierung nationaler Kultur im Zweiten Weltkrieg	534
Kultur als höchste Form von Propaganda – Kriegsausgabe	541
Österreich: Anschluss und Abschluss	559

6. Kapitel**Nach 1945: Die ost- und westdeutschen Erben der Kulturmacht 569**

Fünf Tage nach der Kapitulation	569
Erste kulturelle Auslandskontakte der Bundesrepublik und ihre Erblasten	572
Die Abrechnung findet in Berlin statt	584
Das Ende der Kulturmacht und die Abwendung vom Osten	593
„Heisenberg, ihr seid alle zweitklassig“	602
Exkurs: Die Kulturpolitik der vier Besatzungsmächte	611
Sowjetunion	614
Vereinigte Staaten	622
Großbritannien	631
Frankreich	638
Auswärtige Kulturbeziehungen der Bundesrepublik: Vom zweiten Gleis zur dritten Bühne	646
Sowjetische Kulturpolitik als Anker und Fessel für die DDR	660
Antifaschistische Gründungsmythen und die Notwendigkeit von Kulturpolitik	672
Zweimal deutsche Kulturpolitik, von außen gesehen	680
Der Umbruch im Denken über Kultur und auswärtige Kulturpolitik ...	689
Die große Zeit des internationalen Brückenbaus	699

Auswahlbibliografie	713
Personenregister	718